

aus Zink. Es ist nur schade, daß die ganze technologische Abteilung derzeit aus Rummangel nicht aufgestellt werden kann, sondern gespeichert bleiben muß.

Aus den beiden hier vorliegenden Berichten geht wohl hervor, daß in den Jahren 1935 und 1936 die Fragen der angewandten Naturkunde immer größeren Umfang angenommen haben, so daß die Entwicklung, die schon im Berichte für das Jahr 1934 festgestellt werden konnte, in dem Sinne weiter anhält und sich verstärkt, daß wir für die naturkundlichen Abteilungen über die Tätigkeit der Museumsarbeit im engeren Sinne immer mehr zu einem naturkundlichen Landesinstitut fortschreiten.

Allen Spendern, Gönnern und Mitarbeitern, die uns auf diesem Wege geholfen haben, sei hiemit der herzlichste und beste Dank zum Ausdruck gebracht.

4. Berichte der naturwissenschaftlichen Arbeitsgemeinschaften.

a) Geologische Arbeitsgemeinschaft.

Sitzungen und Fahrten.

1935.

- 11. Jänner. J. Schadler: Tiefbohrungen in Oberösterreich.
- 8. Februar. J. Schadler: Bericht über E. Hennig, Das Ringen um die Erkenntnis des Alpenbaues.
- 8. März. V. O. Mayer: Beziehungen der Wildbachverbauung zur Geologie.
- 12. April. K. Weiß: Erdfall von Weyer.
- 10. Mai. Th. Kerschner: Tertiäre Säugetierreste. K. Weiß: Verschiedenes.
- 21. Juni. K. Weiß: Einführender Vortrag zur Fahrt am 23. Juni: Geologischer Querschnitt durch die Nordalpen.
- 19. Oktober. J. Schadler: Einführender Vortrag zur Fahrt nach Prambachkirchen (Phosphoritabbau) am 13. Oktober.
- 8. November. J. Schadler: Neuaufnahme Blatt Linz—Eferding (Südhälfte).
- 13. Dezember. K. Weiß: Verschiedenes.

1936.

- 10. Jänner. G. Beurle: Die Verlandung des Stausees Steyrdurchbruch als naturwissenschaftliche Erscheinung.
- 14. Februar. Fr. Wittula: Pflanzenreste aus dem Wiener Becken.
- 13. März. J. Schadler: Zeitmessungen in der Geologie.
- 23. April. J. Schadler, F. Kirnbauer und E. Neweklowsky: Einführende Vorträge zur Fahrt: Machland und Strudengau am 26. April.
- 25. Juni. J. Schadler und H. Werneck, E. Kriechbaum: Einführende Vorträge zur Fahrt: Ibmer Moos am 28. und 29. Juni.
- 13. November. J. Schadler: Geologische Neuaufnahmen im Mühlviertel.
- 22. November: Besichtigung der Sammlung Fr. Wittula.
- 11. Dezember. G. Bochenek: Saure Böden.

b) Botanische Arbeitsgemeinschaft.

Sitzungsberichte.

1935.

25. Februar. H. Werneck: 1. Bodenständige Kleetypen, 2. Zur Geschichte des Hopfenbaues.

22. März. F. Wule: 1. Anthokyan, 2. Über Rosetten, insbesondere von Kompositen.

26. April. F. Wule: 1. Über *Trapa natans*, 2. Weißfleckigkeit der Blätter, 3. Über den Namen Abfalter, 4. Zwei einheimische Apfelsorten: Weinling und Schmiedbergers Reinette, 5. Xenienbildung. — H. Werneck: Nachruf auf den Botaniker Otto Stapf.

24. Mai. F. Wule: 1. Über Erkrankungen durch Primelgift, 2. Hautreizungen durch Rhus- oder Sumacharten, 3. Platanenhusten und Heuschnupfen, 4. Über Zwergwuchs oder Nanismus. — A. Topitz übergibt der Arbeitsgemeinschaft eine Liste von 123 Pflanzen aus der Umgebung von Linz zur Besprechung.

18. Juni. P. Troll-Obergfell: Der Nußhäher als Verbreiter der Eiche (*Quercus robur*). — Th. Kerschner: Bericht über die Naturschutztagung in Salzburg. — F. Wule: Einige in der Umgebung von Linz schon selten gewordene Pflanzen.

25. Oktober: A. Binna schreibt über ein Vorkommen von *Sambucus nigra* mit gelben Früchten. — J. Schadler: Anfrage über einen Zeitungsbericht, betreffend den Einfluß des Rückganges der Gletscher auf die Luftfeuchtigkeit und die Wachstumsgrenze. — Th. Kerschner: Bericht über die Bestrebungen zur Entwässerung des Ibmer-Mooses. — H. Werneck: Zu seiner im Jahrbuch des Musealvereines erschiene- nen Arbeit: Die naturgesetzlichen Grundlagen der Land- und Forstwirtschaft in Oberösterreich.

29. November. Br. Weinmeister: Pflanzengesellschaften am Kranabethsattel.

1936.

24. Jänner. H. Werneck: Der Rückgang des Weinbaues in den Ostalpen seit 1600 und dessen mutmaßliche Ursachen.

28. Februar. H. Schmid: *Rhamnus pumila*.

27. März. Br. Weinmeister: 1. Bericht über einen botanischen Ausflug in das Ennstal und zu den Hallermauern. 2. Einige Besonderheiten von Kärnten auf den Nordhängen des südlichen Millstättersees.

26. April: Lehrwanderung im Kraftwagen: Machland und Strudengau.

22. Mai. Th. Kerschner und H. Schmid: Nachruf und Gedächtnisrede auf den verstorbenen Obmann der botanischen Arbeitsgemeinschaft Dr. Franz Wule.

28. und 29. Juni: Lehrwanderung im Kraftwagen: Landschaft des Salzachgletschers und blühendes Moor. Ibmer-Moos.

25. Juni. J. Schadler und H. Werneck: Einführende Vorträge zur Lehrwanderung.

23. Oktober: Br. Weinmeister wird zum Obmann der botanischen Arbeitsgemeinschaft gewählt. — Th. Kerschner: 1. Auf der Suche nach *Iris pumila* in den Traunauen bei Weißenkirchen. 2. Naturschutzfragen. — Br. Weinmeister: J. Zeitlinger berichtet über einen Fund von *Gladiolus palustris* bei Leonstein.

28. November. Br. Weinmeister: Was wir leisten wollen. — Th. Kerschner: Anregung zur Einführung von Bestimmungsabenden. — H. Werneck: Pannonisch-pontische Einstreuungen in Oberösterreich.

H. Schimmel, Schriftführerin.

c) Entomologische Arbeitsgemeinschaft.

A. Sitzungsberichte.

1935.

4. Jänner. E. Hoffmann: Näheres Verwandtschaftsverhältnis zwischen der Gattung *Parnassius* Latr. und *Saturnia* Schrk. — A. Naufock: Besprechung der Großschmetterlinge an der Hand der Museumsammlung. Fortsetzung *Aporia crataegi* L. bis *Lep. sinapis* L.

18. Jänner. Th. Kerschner: Über Formenkreis und andere neugebrauchte Fachausdrücke in den Werken von Rönsch, Kleinschmidt usw. — A. Naufock: Falterbesprechungen *Col. palaeno* L. bis *Lim. sibilla* L.

1. Feber. J. Kloiber: Referat über Benik, der Lokalsammler (Krancher, Entom. Jahrb. 1919) und Wenzel, Etwas von der Lokalfauna (Ent. Ztschr. Frankfurt a. M. 48. Jg., S. 121) sowie über Fundortzettel.

15. Feber. J. Kloiber: Referat über „Richtlinien für das Sammeln nach modernen tiergeographisch-ökologischen Gesichtspunkten“ von Dr. Ing. H. Franz (Koleopt. Rundschau, Bd. 17, Nr. 6). — S. Hein: Falterbesprechungen *Nept. lucilla* F. bis *Polyg. egea* Cr.

1. März. E. Hoffmann: Referat über v. Mitis, *Apatura*-Aberrationen (9. Jahresber. des Wiener Entom. Ver., p. 45—54, Taf. I mit 8 Abb.). — A. Naufock: Falterbesprechungen *Ar. levana* L. bis *Arg. arsilache* Esp.

15. März. Th. Kerschner: Nachrufe auf H. Huemer, Linz, und Dr. med. A. Binder, Ampfelwang. — A. Naufock: Falterbesprechungen *Arg. thore* bis *ino* Rott.

5. April. L. Müller: Über die Zuwanderung des Totenkopfes (*Ach. atropos* L.) und das inselartige Vorkommen von *Arg. apherape*. — A. Naufock: Falterbesprechungen *Arg. daphne* Schiff. bis *pandora* Schiff.

17. April. L. Müller: Referat über Bergmann: Eine neue Thüringer-Rasse von *Arctia aulica* L. (f. *montana*) in der Int. Ent. Ztschr. Guben, 28. Jg., p. 297. Hierzu wurden von verschiedenen Sammlern *aulica* zur Ansicht vorgelegt, wobei sich zeigte, daß die von K. Kusdas gezogenen Falter aus Sarmingstein a. d. D. der neuen Form sehr nahe stehen.

3. Mai: Th. Kerschner berichtet über eine herauszugebende Käferfauna des Landes Oberösterreich durch die zool.-botan. Gesellsch. in Wien unter besonderer Verwertung ökologischer Verhältnisse. — Besichtigung der ans Museum gelangten Huemer'schen Schmetterlingssammlung.

6. September. Th. Kerschner: Über Bildung einer internationalen Kommission zur Erforschung der Wasserverhältnisse der Donau; dabei sollen alle mit dem Wasser in Bezug stehenden Insekten berücksichtigt werden. — Besichtigung der Sammlung Huemer.

20. September. L. Müller: Referat über Fischer, Zucht von *Ach. atropos* L. und J. H. Meyer, Zucht von *Lemonia dumi* L. (beide Ent. Ztschr. Frankfurt a. M., 48. Jg., p. 26, bzw. 49). — Besichtigung der Sammlung Huemer.

4. Oktober. F. Feichtinger: Lichtfangergebnisse auf der Hutterer-Höb, 1800 m im Toten Gebirge, Oberösterreich. — J. Häuslmayr: Lichtfang auf der Dachstein-Südwandhütte, 1870 m, Steiermark. Mit Vorweisung des Faltermaterials.

30. Oktober: E. Hoffmann zeigt Tafel 1 mit Abbildungen von zwei interessanten *Arg. paphia*-Faltern mit ein und derselben Aberrationsrichtung, aber aus zwei verschiedenen Jahren (Juli 1891 und 1892) im 4. Jahresber. des Wiener Ent. Ver. (Text 3. Jahrb., p. 7). — Besichtigung der ans Museum gekommenen Binder'schen Sammlung, *Papilio* u. *Thais*.

5. Dezember. E. Hoffmann: Über *Melan. galathea* L. in den österreichischen Alpenländern mit Vorweisung der Falter. — Besichtigung der Binder'schen Sammlung, *Parnassier*.

20. Dezember: Th. Kerschner zeigt mehrere von Karl Glonig in Wien durch ein eigenes Verfahren hergestellte Tafeln mit Schmetterlingen. — H. Waras: Sammelausflug auf das Imbachhorn, 2470 m, im Fuschertale. — Besichtigung der Sammlung Binder, Pieris.

1936.

3. Jänner: K. Kusdas fand *Juniperus sabina* L. in einzelnen Stücken in Pürgg bei Klachau in Steiermark; auf dieser Wacholderart kommt *Lobophora sabinata* HG. vor. Ferner berichtet der Genannte über einen Sammelausflug, Ende Juni 1935 nach Cerna im Kanaltal (Oberitalien). — Besichtigung der Sammlung Binder, *Colias-Vanessa*.

17. Jänner. J. Klimesch: Verbreitung und Biologie der *Nepticula* unter Vorzeigung von Anschauungsmaterial, sowie von diesbezüglichen Blättern eines Minenherbars und Besprechung der hauptsächlichsten Literatur hierüber.

7. Feber. E. Hoffmann: Über den Zuflug von *Colias croceus* Fourc. (edusa F.) aus dem Süden und Feststellung einer 3. Generation im Oktober 1935 (Kleinmünchen) sowie über die Streitfrage der Prioritätsberechtigung des Namens *croceus* Fourc, bzw. edusa Fabr.

21. Feber. H. Hein: Lebenslauf des Kupferstechers und Entomologen Eugen Josef Christov Esper und die Bedeutung seiner entomologischen Werke.

5. März. E. Hoffmann: Sammelergebnisse aus Salzburg, Steiermark und Tirol aus dem Jahre 1935 mit Anschauungsmaterial. — Besichtigung der Sammlung Binder, *Melitaea*, *Argynnis*.

20. März. H. Hein: Nachruf auf Ing. R. Kitschelt, Wien. — Besichtigung der Sammlung Binder, *Erebia*, *Satyrus-Coenonympha*.

3. April. Th. Kerschner: Über Naturschutz in Niederösterreich (Niederösterr. Landesgesetzblatt Nr. 175 vom 30. Oktober 1935). — J. Klimesch berichtet über einen Schmarotzer von *Nepticula confusella* Wood., der größer ist, als das Wirttier. Die Schlupfwespe ist noch nicht beschrieben. — Besichtigung der Sammlung Binder, *Lycaena*.

17. April und 15. Mai: Besichtigung der Sammlung Binder. *Hesperidae* *Sphingidae*, *Notodontidae*, *Lymantridae*, *Saturnidae*.

18. September. S. Hein: Nachruf auf den verstorbenen Obmann Hofrat Dr. L. Müller. — Die Obmannstelle übernahm Oberst S. Hein. — H. Priesner, Kairo: Über die Baumwoll-, Obst-, Getreide- und Gartenschädlinge und deren Bekämpfung in Ägypten, unter Vorweis des Materials aus den verschiedenen Insektengruppen.

2. Oktober. E. Hoffmann: Über *Parn. apollo* L. ab. *novarae* Oberth. und *Parn. phoebus* ab. *leonhardi* Rühl sowie über eine Zucht von *Pieris neobryoniae* Shelj. mod. *napaeae* formis Müller.

16. Oktober. Th. Kerschner: Biologie der Rehrachenbremse (*Cephenomyia stimulator* Clark) sowie über Flugplätze dieser Fliege in Oberösterreich. Mit Demonstrationmaterial.

6. November. S. Hein: Fund einer Raupe von *Gon. rhamni* L. am 12. Oktober 1936 und berichtet nach verschiedenen Literaturangaben über eine teilweise zweite Generation des genannten Falters.

20. November. E. Hoffmann: Referat über Fischer: Der Basaldorn der Schmetterlinge und seine phylogenetische Bedeutung, Verwandtschaftsverhältnis zwischen *Parnassius* und *saturnia* (Entom. Ztschr. Frankfurt a. M., 50. Jg., p. 277). — Besichtigung der neu zusammengestellten Musealsammlung, *Papilio Thais*.

4. Dezember. K. Kusdas: Referat über Kotzsch: *Parn. autocrator* Avin. eigene Art (Entom. Rundsch. Stuttgart, 54. Jg., p. 50). — Besichtigung der neu zusammengestellten Musealsammlung, *P. apollo*.

18. Dezember. E. Hoffmann: Referat über H. Reiß: Ein Zygäenfund aus der Tertiärzeit. (Ent. Rundsch. Stuttgart, 53. Jg., p. 554). — S. Hein: Über vorteilhafte Kenntlichmachung von Schmetterlingen um eine zweite Generation, bzw. eine Wanderung feststellen zu können. — Referat über G. Warnecke: Biologie von *Polyg. c-album* L. (Ent. Ztschr. Frankfurt a. M., 50. Jg., p. 401).

B. Jahresversammlungen.

An den alljährlich im November stattfindenden Versammlungen beteiligten sich auch die meisten der außerhalb Linz wohnenden oberösterreichischen Entomologen und als Gäste mehrere hervorragende Wiener Entomologen.

1935.

17. November. S. Hein: Eizucht von *Erebia-stygne-styriaca* Hke. unter Vorzeigung von lebenden Raupen, Puppen und Faltern. — Über die erstmalige *Cordia-Kreuzung orbicularia* Hb. x *albiocellaria* Hb., hybr. *orbialbiocellaria* Hein (Ztschr. Österr. Ent. Ver. Wien, 21. Jg., p. 9) mit Anschauungsmaterial. — L. Müller: Geschichte, Verbreitung und Formen von *Acidalia contiguaria* Hb. unter Vorweisung der Falter (Mitteil. Münchner Ent. Ges., 26. Jg., Heft 1); H. Reisser, Wien, zeigte hiezu gezogene *contiguaria*-Serien aus Spanien. — H. Kautz, Wien, berichtet über weitere Studien an zweibrütigen *bryoniae*-Rassen hinsichtlich der Generationsfolge (Ztsch. Österr. Ent. Ver. Wien, 21. Jg., p. 29). — R. Wolfschläger: Sammelreise nach Mazedonien (Ochridasee) im Juli 1935, durch Photos und Sammelmateriale unterstützt. — M. Kitt, Wien: Aberrationen von *Lythria purpuraria* L. und *purpurata* L. an der Hand vergrößerter farbiger Zeichnungen erläutert. — H. Foltin, Vöcklabruck, stellt den Antrag, einige oberösterreichische Moore unter Naturschutz zu stellen. — Th. Kerschner berichtet über den gegenwärtigen Stand der Trockenlegung des Ibmermooses. — L. Müller regte an, einen entomologisch wichtigen Teil in Wegscheid unter Naturschutz zu stellen. — A. Naufock: Über *Procris (Ino) statices*-Rassen, Unterschied des Genitalapparates zwischen *Pr. statices* L. und *jordani* Nauf. und bemerkt, daß sich in der Musealsammlung ein von F. Hauder im Juni 1891 bei Kirchdorf gefundenes sicheres *Procr. jordani*-Männchen und ein ebenfalls von Hauder gesammeltes Weibchen befindet. Nachforschung ist daher sehr erwünscht. — H. Foltin berichtet über seltene Falterfunde vom Traunstein und Höllengebirge, desgleichen K. Löberbauer, Steyrmühl. — H. Reisser, Wien: Reise in die Sierra de Gredos, Spanien. Eindrücke und Sammelergebnisse mit Materialvorzeigung.

1936.

15. November. H. Zerny, Wien: Reiseschilderung und mehrmonatlicher Falterfang in Tanganyika, Ostafrika, im Sommer 1936. — A. Naufock: *Procris alpina* Alberti, eine neue Art und die Unterschiede gegen *Pr. statices* L. — H. Reisser, Wien: Lepidopterenausbeute aus der Sierra de Gredos und seine frühe Abreise aus Spanien infolge des Bürgerkrieges. — H. Foltin, Vöcklabruck: Heuriger Fang aus dem Mühlviertel; 27 neue Falterarten wurden für dieses Gebiet festgestellt. — F. Wagner, Wien: Sammelreise nach Persien und über die dortige Ausbeute mit Vorzeigung eines auserlesenen Faltermateriales sowie Bilder der dortigen Gegend. — R. Wolfschläger: Zweite Sammelfahrt nach dem Ochridasee (Juli—September 1936) mit Vorweisung der gesammelten Falter und photographische Aufnahmen des dortigen Gebietes. — K. Löberbauer: Übersommerung von im Frühjahr gefundenen Raupen von *Cidaria (Larentia) tophaceata* Hb. in einem Gespinst. — E. Hoffmann: Biologische Beobachtungen bei *Parnassius apollo* L. und *phoebus* F. (*delius* Esp.).

Emil Hoffmann.

† Leopold Müller.

Siegmond Hein.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 1937

Band/Volume: [87](#)

Autor(en)/Author(s): Hoffmann Emil, Müller Leopold, Hein Sigmund

Artikel/Article: [Berichte der wissenschaftlichen Landesanstalten. I. Oberösterreichisches Landesmuseum. 4. Berichte der naturwissenschaftlichen Arbeitsgemeinschaften. 58-62](#)